

Internationale Mobilität

An der Technischen Hochschule Rosenheim bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, durch ein Auslandsstudium den Horizont über die Landesgrenzen hinaus zu erweitern und das Studium mit einem internationalen Aufenthalt zu kombinieren.

Ob ein Auslandssemester an einer der zahlreichen renommierten Partnerhochschulen oder ein Praxissemester in einem internationalen Unternehmen: das International Office unterstützt bei allen Fragen rund um einen Auslandsaufenthalt.

Voraussetzungen fürs Studium

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife **oder**
- fachgebundene/allgemeine Hochschulreife **oder**
- Meisterprüfung plus Nachweis über ein Beratungsgespräch an der Hochschule **oder**
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und mindestens dreijährigen Berufspraxis in einem zum Studiengang fachlich verwandten Bereich, ein Beratungsgespräch sowie Bestehen eines zweisemestrigen Probestudiums

Persönliche Voraussetzungen

Studierende sollten sich für die umweltverträgliche und wirtschaftliche Energieversorgung, speziell von Gebäuden, interessieren. Empfohlen ist zudem eine Affinität zu mathematisch-naturwissenschaftlichen (Niveau FOS/BOS Technik) und ingenieurwissenschaftlichen Fächern, wie z. B. Physik oder Thermodynamik.


Bewerben

- Studienbeginn: jeweils zum Wintersemester
- Bewerbungszeitraum: vom 15. April bis zum 15. Juli
- Bewerbungsmodus: online

Weitere Informationen zur Bewerbung: Studienamt

Telefon: +49 8031 805-2194, -2195

studienamt@th-rosenheim.de

 **Erfahre mehr über den Studiengang:**



Kontakt

Fragen zum Studiengang und zur Studienwahl

Zentrale Studienberatung, Unternehmenskontaktstelle duales Studium

Silke Kroneck

Telefon: +49 (0)8031 805-2535

E-Mail: studienberatung@th-rosenheim.de



Studieren in Rosenheim

Die Technische Hochschule Rosenheim verbindet als eine der wichtigsten Bildungsstätten Südostbayerns ein regionales Profil mit internationalem Renommee. Ihre Kernkompetenzen liegen in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Zehn Fakultäten bieten in über 50 Bachelor- und Masterstudiengängen eine anwendungs- und praxisbezogene Ausbildung an. Die etwa 6.800 Studierenden profitieren von einer hervorragenden technischen Ausstattung der Werkstätten und Labore, der intensiven persönlichen Betreuung und einer anspruchsvollen Lehre, die ihnen überdurchschnittlich gute Karriereperspektiven eröffnet.

Technische Hochschule Rosenheim Technical University of Applied Sciences

Hochschulstraße 1, 83024 Rosenheim

Telefon: +49 (0)8031 805-0, E-Mail: info@th-rosenheim.de

www.th-rosenheim.de



Stand: 07/2024, Bild Titelseite: Max Baudrexl

Studiengang Energie- und Gebäudetechnologie

Bachelor of Engineering (B.Eng.)



Technische
Hochschule
Rosenheim



BACHELORSTUDIENGANG Energie- und Gebäudetechnologie

- Studienabschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)
- Dauer: 7 Semester (6 Theorie- und 1 Praxisphase)
- Credit Points (CP): 210
- Studienmodelle: Vollzeitstudium, Duales Studium



ZUKUNFT MACHEN. JETZT.

Wir machen Zukunft. Denn unsere Gesellschaft benötigt schon jetzt neue zukunftsweisende Lösungen zur Eindämmung des Klimawandels. Hierfür leisten wir wertvolle Beiträge, da wir die „Energie- und Gebäudewelt“ mit innovativen und faszinierenden Ansätzen neu denken und revolutionieren.

Das Studium der Energie- und Gebäudetechnologie ist somit eine nachhaltige Investition in unser aller Zukunft. Aber auch in deine. Denn du sicherst dir aussichtsreiche Chancen in Forschung, Lehre und Beruf.

Du hast die Wahl zwischen dem Studienmodell Vollzeit und dem dualen Studienmodell. Dabei bist du während deines Studiums bei einem Kooperationspartner der TH Rosenheim angestellt und sammelst bereits wertvolle Praxiserfahrung.

Studiere Energie- und Gebäudetechnologie und lass uns gemeinsam **ZUKUNFT MACHEN. JETZT.**

Studieninhalte und -ablauf

In den ersten Semestern werden die naturwissenschaftlichen und ingenieurtechnischen Grundlagen erlernt. Die studienbegleitende Vorpraxis ist ein Teil der praxisnahen Ausbildung.

Zur individuellen fachlichen Vertiefung kann im vierten Semester einer der beiden Schwerpunkte gewählt werden:

- Energietechnik oder
- Bauphysik und Gebäudetechnik

Im Schwerpunkt Energietechnik werden dabei vorrangig Themen der nachhaltigen Bereitstellung, des Transports und der Speicherung von Energie sowohl für Wohn- und Nichtwohngebäude als auch für mobile Anwendungen behandelt. Im Schwerpunkt Bauphysik und Gebäudetechnik steht das energieeffiziente Gebäude selbst mitsamt seiner technischen Ausstattung im Mittelpunkt.

Allgemeinwissenschaftliche Themen wie Projektmanagement oder Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen werden in beiden Richtungen behandelt. Das Praxissemester dient einem Einblick in die Arbeitswelt von Ingenieurinnen und Ingenieuren und der genaueren Orientierung. Nach der fachlichen Vertiefung in den Semestern 6 und 7 schließt das Studium mit der Bachelorarbeit ab.

Berufliche Chancen

Den Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Energie- und Gebäudetechnologie eröffnen sich weit gefächerte Einsatzfelder. Diese umfassen Tätigkeiten aus dem Bereich der Projektierung, sowohl energietechnischer Anlagen als auch energieeffizienter Gebäude. Hierzu zählt ebenso die Entwicklung innovativer Versorgungskonzepte auf Quartiersebene, wie die ganzheitliche energetische Planung von Neubauten und die energetische Sanierung von Gebäuden.

Die zukünftigen Arbeitsgebiete umfassen somit:

- Entwurf, Planung und Betrieb
- Technische Beratung und Vertrieb
- Energieberatung, Energie- und Umweltmanagement
- Betriebs- und Geschäftsleitung
- Forschung und Entwicklung
- Zertifizierte Energieberatung

Zu den zukünftigen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern zählen typischerweise Energieversorger, Planungs- und Beratungsbüros sowie Anlagenindustrie und Firmen aus dem Bereich des energieeffizienten Bauens.

SEMESTER		CREDIT POINTS (CP)																																	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30					
1	Mathematik I		Angewandte Physik			Werkstoffkunde			Technische Mechanik			Ingenieurinformatik			Energiepotentiale und Energiewende			30																	
2	Mathematik II		Angewandte Physik			Angewandte Chemie			Elektrotechnik I			Grundlagen der technischen Simulation			Gebäudekonstruktion			30																	
3	Mathematik II		Thermodynamik und Wärmeübertragung			Strömungsmechanik und Strömungsmaschinen			Elektrotechnik II			Technische Gebäudeausrüstung I			Bauphysik			30																	
4	Elektrische Anlagentechnik		Energieeffizienz von Gebäuden I			Solartechnik			Simulations- und Steuerungstechnik			Technische Gebäudeausrüstung II			Technische Gebäudeausrüstung III			30																	
5	Wahlmodul zum überfachlichen Kompetenzerwerb (AWPM)		Allgemeinwissenschaftliches Praxismodul (APM)			Praxisphase																													30
6	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul (FWPM)		Wind- und Wasserkraftwerke			Energiemanagement			Regelungstechnik in Gebäuden			Baubetriebswirtschaft			Projektarbeit			30																	
			Energieeffizienz von Gebäuden II			Sanitärtechnik																													
7	Leitungen und Netze		Thermische Kraftwerke			Energie-wirtschaft		Energie-speicher		Projekt- und Baumanagement			Bachelorarbeit															30							
	Lärm-, Schall- und Schwingungsschutz		Nachhaltig Heizen und Kühlen mit Wärmepumpe			Raumklima		Praktikum Gebäude-technik																											
insgesamt 210 CP																																			

Legende Modulzuordnung: ■ Mathematisch- und Naturwissenschaftliche Grundlagenmodule ■ Ingenieurtechnische Grundlagenmodule ■ Fachspezifische Module
 ■ Wahlmodule ■ Schwerpunktmodul Energietechnik ■ Schwerpunktmodul Bauphysik und Gebäudetechnik ■ Berufspraxis und eigenständige Arbeiten
 Angaben ohne Gewähr. Verbindlicher Studienplan online in der Studien- und Prüfungsordnung.